



# **N i e d e r s c h r i f t**

**Nr. 2 / 2019**

**über die**

**öffentliche**

## **Sitzung des Technischen Ausschusses**

**am Donnerstag, den 27. Juni 2019**

**im Bürgersaal des Rathauseses in Herbolzheim**



# Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 21.02.2019
2. Eigenbetrieb Abwasserentsorgung: Vergabe von Ingenieurleistungen im Rahmen des Generalentwässerungsplans 850/19
3. Bauanträge 827/19  
Herbolzheim, Flst. Nr. 8976  
Nutzungsänderung: Dachgeschossausbau zu einer rollstuhlgerechten Wohnung und Erweiterung des Bestandstreppenhauses
4. Bauanträge 832/19  
Herbolzheim, Flst. Nrn. 10174/26, 10174/23  
Neubau einer Lager- und Kommissionierungshalle, Anlegen von Stellplätzen
5. Bauanträge 834/19  
Herbolzheim, Flst. Nr. 366  
Nutzungsänderung: Umbau einer Balkon- und Schopfanlage zu Wohnzwecken im Erdgeschoss.  
Anbau bzw. Neubau eines eingeschossigen Wohnbereichs mit Bad.
6. Bauanträge 835/19  
Herbolzheim, Flst. Nr. 8933/1  
Neubau eines Doppel-Carports mit Doppelparksystem für drei Kfz-Stellplätze  
- Bauvoranfrage -
7. Bauanträge 847/19  
Herbolzheim, Flst. Nr.2298/3  
Nutzungsänderung von Bürofläche zu einer Hauswartwohnung
8. Bauanträge 849/19  
Herbolzheim, Flst. Nr. 8981  
Anbau einer Aufzugsanlage an bestehendes Mehrfamilienwohnhaus
9. Bauanträge 851/19  
Herbolzheim-Tutschfelden, Flst. Nr. 21/4  
Neubau Backhaus und Lagerschuppen
10. Fragen aus der Mitte des Technischen Ausschusses
11. Verschiedenes
12. Bürgerfragestunde

*Bürgermeister Gedemer stellt fest, dass mit Schreiben vom 18. Juni 2019 ordnungsgemäß und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.*

*Es sind 6 Zuhörer und zwei Vertreter der Presse anwesend.*

*Bürgermeister Gedemer verweist auf die Tatsache, dass die heutige Sitzung, die letzte Zusammenkunft des Technischen Ausschusses in der bisher gewohnten Besetzung nach den Kommunalwahlen darstellt.*

Herbolzheim, den 2. Juli 2019

---

(Gedemer)  
Bürgermeister

---

(Klomfaß)  
Protokollführer

---

(Schätzle)  
CDU-Fraktion

---

(Obergföll)  
SPD-Fraktion

---

(Gerber)  
FWG-Fraktion

---

(Hämmerle)  
GRÜNE-Fraktion

**zu 1      Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 21.02.2019**

**Beschluss:**

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

11	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 2      Eigenbetrieb Abwasserentsorgung: Vergabe von Ingenieurleistungen im Rahmen des Generalentwässerungsplans**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein.

Herr Rauer erläutert den Sachverhalt und stellt die damit verbundenen Maßnahmen vor. Weiter erläutert Herr Rauer, dass die Mittel auch im Betriebsplan des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung 2019 eingestellt sind.

Stadträtin Daute fragt nach der Ausschreibung der Ingenieursleistungen. Herr Rauer erläutert, dass die Ingenieurleistungen in der Regel nicht ausgeschrieben werden und wir mit dem bisherigen Planungsbüro sehr zufrieden sind. Dieses Planungsbüro betreut die Stadt Herbolzheim auch insgesamt mit dem Generalentwässerungsplan.

Stadtrat Hämmerle stellt die Frage, ob nach Durchführung der Untersuchungen ein Zwischenbericht im Technischen Ausschuss vorgelegt wird.

Herr Rauer erläutert, dass der Untersuchungsbericht nach Fertigstellung im Technischen Ausschuss oder Gemeinderat vorgestellt wird.

Stadträtin Daute fragt nach, welcher Ortsteil nach dem Ortsteil Tutschfelden untersucht werden soll.

Herr Rauer erläutert, dass die Vorgehensweise letztlich noch nicht abgestimmt ist. Durch die Notwendigkeit alle Kanalnetze zu untersuchen, ist die Reihenfolge des nachfolgenden Ortsteils letztlich egal.

Bürgermeister Gedemer ergänzt noch, dass der Beschluss dahingehend geändert wird, dass der Ortsteil Tutschfelden gemeint ist und nicht der Stadtteil Herbolzheim, wie im vorliegenden Beschlussvorschlag beschrieben.

**Beschluss:**

Das Ingenieurbüro Zink erhält den Auftrag zur ingenieurtechnischen Betreuung der TV-Untersuchung 2019 im Stadtteil Tutschfelden zum Preis in Höhe von

**21.727,62 EUR/brutto.**

**Abstimmungsergebnis:**

11	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 3      Bauanträge  
Herbolzheim, Flst. Nr. 8976  
Nutzungsänderung: Dachgeschossausbau zu einer rollstuhlgerechten  
Wohnung und Erweiterung des Bestandstreppenhauses**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein.

Herr Klomfaß erläutert den Sachverhalt anhand von Folien.

**Beschluss:**

**Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.**

Bauort: Bismarckstraße 28, 79336 Herbolzheim, Flst. Nr. 8976

Nutzungsänderung: Dachgeschossausbau zu einer rollstuhlgerechten Wohnung und Erweiterung des Bestandstreppenhauses

**Abstimmungsergebnis:**

11	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 4      Bauanträge  
Herbolzheim, Flst. Nrn. 10174/26, 10174/23  
Neubau einer Lager- und Kommissionierungshalle, Anlegen von Stellplätzen**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein.

Herr Klomfaß erläutert den Sachverhalt anhand von Folien. Insbesondere nimmt er Bezug auf die bereits hier für das Bauvorhaben benötigten und innerhalb des Bebauungsplans bereits erteilten Befreiungen.

**Beschluss:**

**Das Einvernehmen nach § 31 Abs. 2 BauGB (Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.**

Bauort: Geschwister-Scholl-Straße, 79336 Herbolzheim, Flst. Nrn. 10174/26, 10174/23

Neubau einer Lager- und Kommissionierungshalle, Anlegen von Stellplätzen

hier: Befreiung – Barrierefreiheit; Grünstreifen

**Abstimmungsergebnis:**

11	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 5      Bauanträge  
Herbolzheim, Flst. Nr. 366  
Nutzungsänderung: Umbau einer Balkon- und Schopfanlage zu Wohnzwecken im Erdgeschoss.  
Anbau bzw. Neubau eines eingeschossigen Wohnbereichs mit Bad.**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein.

Herr Klomfaß erläutert den Sachverhalt anhand von Folien. Er nimmt insbesondere auf die für das Vorhaben notwendige Anbaubaulast Bezug, die jedoch durch die beteiligten Eigentümer bereits unterzeichnet wurde.

**Beschluss:**

**Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.**

Bauort: Rheinhausenstraße 4, 79336 Herbolzheim, Flst. Nr. 366

Nutzungsänderung: Umbau einer Balkon- und Schopfanlage zu Wohnzwecken im Erdgeschoss.

Anbau bzw. Neubau eines eingeschossigen Wohnbereichs mit Bad.

**Abstimmungsergebnis:**

11	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 6      Bauanträge  
Herbolzheim, Flst. Nr. 8933/1  
Neubau eines Doppel-Carports mit Doppelparksystem für drei Kfz-Stellplätze  
- Bauvoranfrage -**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein.

Herr Klomfaß erläutert den Sachverhalt anhand von Folien.

**Beschluss:**

**Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) + Grundsätze Grüne zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.**

Bauort: Rheinstraße 7, 79336 Herbolzheim, Flst. Nr. 8933/1

Neubau eines Doppel-Carports mit Doppelparksystem für drei Kfz-Stellplätze

- Bauvoranfrage -

**Abstimmungsergebnis:**

11	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 7      Bauanträge  
Herbolzheim, Flst. Nr.2298/3  
Nutzungsänderung von Bürofläche zu einer Hauswartwohnung**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein.

Herr Klomfaß erläutert den Sachverhalt anhand von Folien. Er nimmt insbesondere auf die ausnahmsweise Zulässigkeit einer Betriebsleiter- oder Hauswartwohnung innerhalb des Bebauungsplanbereichs Bezug.

**Beschluss:**

**Das Einvernehmen nach § 31 Abs. 2 BauGB (Ausnahme von den Festsetzungen des Bebauungsplans) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.**

Bauort: Niederwaldstraße 5, 79336 Herbolzheim, Flst. Nr. 2298/3  
Nutzungsänderung von Bürofläche zu einer Hauswartwohnung  
hier: ausnahmsweise zulässige Betriebswohnung

**Abstimmungsergebnis:**

11	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 8      Bauanträge  
Herbolzheim, Flst. Nr. 8981  
Anbau einer Aufzugsanlage an bestehendes Mehrfamilienwohnhaus**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein.

Herr Klomfaß erläutert den Sachverhalt anhand von Folien. Er nimmt insbesondere Bezug auf eine bereits behandelte Bauvoranfrage des Eigentümers zur Aufstockung des Gebäudes. Er nimmt weiter Bezug auf den bereits gestellten Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren „Hohe Nachverdichtung“ und die für das Vorhaben heute benötigten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans.

Stadtrat Hämmerle merkt an, dass das Vorhaben eine städtebauliche Katastrophe darstellt. Er jedoch diese Aussage bereits bei der Bauvoranfrage zur Aufstockung des Gebäudes getroffen hat. Er versteht weiter nicht, warum der Anbau bereits jetzt realisiert werden muss und nicht erst letztlich gemeinsam mit dem eigentlichen Bauantrag zur Aufstockung verwirklicht wird.

**Beschluss:**

**Das Einvernehmen nach § 31 Abs. 2 BauGB (Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.**

Bauort: Moltkestraße 38, 79336 Herbolzheim, Flst. Nr. 8981  
Anbau einer Aufzugsanlage an bestehendes Mehrfamilienwohnhaus  
hier: Befreiung – außerhalb Baugrenze

**Abstimmungsergebnis:**

9	Ja	1	Enthaltungen	1	Nein
---	----	---	--------------	---	------

**zu 9      Bauanträge  
Herbolzheim-Tutschfelden, Flst. Nr. 21/4  
Neubau Backhaus und Lagerschuppen**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein.

Herr Klomfaß erläutert den Sachverhalt und ergänzt, dass das Vorhaben Ausfluss des Ideenwettbewerbs ist. Somit die eingereichten und ausgewählten Ideen zeitlich zügig umgesetzt werden.



Stadtrat Hämmerle pflichtet dem Vorhaben mit dem Wortlaut „Super“ bei.

### **Beschluss:**

**Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.**

Bauort: Ruländerstraße 14, 79336 Herbolzheim-Tutschfelden, Flst. Nr. 21/4  
Neubau Backhaus und Lagerschuppen

### **Abstimmungsergebnis:**

11	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

## **zu 10 Fragen aus der Mitte des Technischen Ausschusses**

Stadtrat Hämmerle fragt nach dem Nachlass des Künstlers Geppert und wann eine Besichtigung des Nachlasses vorgenommen wird.

Bürgermeister Gedemer merkt an, dass der Nachlass jederzeit durch die vorhandene Gruppe in Augenschein genommen werden kann.

Stadtrat Hämmerle erwidert, dass diese Aussage bereits schon einmal getätigt wurde, wollte jedoch einen verbindlichen Termin wissen.

Bürgermeister Gedemer sichert einen Terminvorschlag zu.

Stadtrat Obergföll fragt nach den aktuellen Bränden, insbesondere in Broggingen, nach Auswirkungen auf das bevorstehende Stockbrunnenfest.

Bürgermeister Gedemer informiert darüber, dass heute Gespräche bezüglich der Scheune geführt wurden und dass das Gebäude gegen Einsturz gesichert wird. Ansonsten sind keine Auswirkungen zu erwarten.

Stadtrat Vetter bedankt sich bei den Mitarbeitern des städtischen Bauhofs für die schnelle Durchführung der Arbeiten in Bleichheim.

## **zu 11 Verschiedenes**

Herr Rauer informiert anhand eines aktuellen Bildes, dass die Sanierungsarbeiten am Dach des Gebäudes der Kindertagesstätte „Glühwürmchen“ angefangen haben. Er erläutert insbesondere, dass die Konstruktion unter der Dachhaut nicht in Mitleidenschaft gezogen wurde, sodass der Sanierungsaufwand bei der kostengünstigeren, bereits vorgestellten, Maßnahme liegt.

Stadtrat Gerber fragt nach der letztlichen Ursache für die Sanierungsarbeiten.  
Herr Rauer erläutert den Sachverhalt und nennt als Ursache für die letztlich notwendige Sanierung das vorhandene „Schwitzwasser“ und nicht korrektes Anlegen der Dämmsperre.

Bürgermeister Gedemer informiert darüber, dass das gestrige Benefizkonzert für die Brandopfer ein voller Erfolg war und die Aktion ein super Ausdruck der Solidarität darstellt. Dadurch könne völlig unkompliziert und unbürokratisch Hilfe geleistet werden, an Stelle wo die Versicherer nicht helfen können.

**zu 12      Bürgerfragestunde**

Es erfolgten keine Wortmeldungen.